



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 025/2014**

Erfurt, 28. Januar 2014

## **Thüringer Außenhandel behauptet im Jahr 2012 das Vorjahresergebnis**

Nach endgültigen Ergebnissen konnte Thüringen im Jahr 2012 Güter im Wert von 12,6 Milliarden Euro exportieren. Dies entspricht einem wertmäßigen Rückgang der Exporte um 0,1 Prozent gegenüber dem Jahr 2011.

Thüringens Einfuhren erreichten im Jahr 2012 ein Volumen von 8,1 Milliarden Euro und stiegen gegenüber dem Jahr 2011 wertmäßig um 0,7 Prozent an.

Die bisherigen Höchstwerte aus dem Jahr 2011 (Ausfuhr: 12,6 Milliarden Euro; Einfuhr: 8,0 Milliarden Euro) wurden damit im Jahr 2012 behauptet.

### **Ausfuhren**

Der Anteil der Thüringer Exporte am deutschen Jahresergebnis in Höhe von 1 096 Milliarden Euro betrug im Jahr 2012 1,2 Prozent.

Frankreich behauptete im Jahr 2012 mit einem Warenwert von 988 Millionen Euro (-8,0 Prozent) die Spitze der Empfängerländer von Exportwaren aus Thüringen, gefolgt vom Vereinigten Königreich mit 970 Millionen (+4,6 Prozent). Die Vereinigten Staaten 814 Millionen Euro (+10,6 Prozent) und die Tschechische Republik 711 Millionen Euro (+3,9 Prozent) verdrängten Italien auf den 5. Platz mit 700 Millionen Euro (-8,3 Prozent).

72 Prozent der Thüringer Exporte wurden im Jahr 2012 in europäische Staaten geliefert (9,1 Milliarden Euro). Diese Ausfuhren sanken im Vergleich zu 2011 um 1,6 Prozent. Die Exporte nach Asien sanken im gleichen Zeitraum um 2,2 Prozent. Mit 1,9 Milliarden Euro erreichten sie im Jahr 2012 einen Anteil von 15 Prozent am Thüringer Export. Die Thüringer Exporte nach Amerika stiegen im Jahr 2012 gegenüber dem Jahr 2011 um 12,9 Prozent. Mit 1,3 Milliarden Euro erreichten sie im Jahr 2012 einen Anteil von 10 Prozent am Thüringer Export. In die Eurozone exportierten Thüringer Unternehmen im Jahr 2012 Waren im Wert von 4,5 Milliarden Euro (-8,8 Prozent).

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

„Fahrgestelle, Karosserien und Motoren für Kraftfahrzeuge“ standen im Jahr 2012 ganz oben auf der Liste der bedeutendsten Thüringer Exporterzeugnisse. Mit einer Zunahme von 4,8 Prozent gegenüber dem Jahr 2011 erreichte diese Warenuntergruppe im Jahr 2012 einen Exportwert von 1,63 Milliarden Euro. Es folgten „pharmazeutische Erzeugnisse“ mit einem Warenwert von 726 Millionen Euro sowie „Personenkraftwagen und Wohnmobile“ mit einem Warenwert von 713 Millionen Euro. Während der Export von „Personenkraftwagen und Wohnmobile“ im Jahr 2012 gegenüber dem Jahr 2011 erneut spürbar zurückging (- 19,9 Prozent), konnte sich der Export von „pharmazeutischen Erzeugnisse“ nahezu behaupten (- 1,2 Prozent). Im Jahr 2012 entfielen ein Viertel aller Thüringer Exporte auf die drei genannten Warenuntergruppen.

### **Einfuhren**

Der Anteil der Thüringer Importe am deutschen Jahresergebnis in Höhe von 906 Milliarden Euro betrug im Jahr 2012 lediglich 0,9 Prozent.

Die Volksrepublik China behauptete auch im Jahr 2012 mit gelieferten Waren im Wert von 798 Millionen Euro die Spitze der bedeutendsten Lieferländer für Thüringer Einfuhren, gefolgt von Italien (680 Millionen Euro) und dem Vereinigten Königreich (617 Millionen Euro).

Mit einem Anteil von 9,3 Prozent führte die Warenuntergruppe „Fahrgestelle, Karosserien und Motoren für Kraftfahrzeuge“ im Jahr 2012 die Liste der Thüringer Importe an. Dies entsprach einem Warenwert von 752 Millionen Euro. Es folgten „Luftfahrzeuge“ (378 Millionen Euro) und „Kunststoffe“ (323 Millionen Euro).

Die endgültigen Ergebnisse der Außenhandelsstatistik liegen etwa ein Jahr nach dem entsprechenden Jahresende vor. Sie unterscheiden sich von den vorläufigen Ergebnissen vor allem durch verspätet eingegangene Meldungen der Meldepflichtigen im Handel mit den EU-Mitgliedstaaten. In den veröffentlichten vorläufigen Ergebnissen sind die noch fehlenden Meldungen durch einen globalen Zuschätzfaktor berücksichtigt, der sich an den Umsatzsteuervoranmeldungen der Auskunftspflichtigen orientiert. In den endgültigen Ergebnissen sind diese Zuschätzungen weitgehend durch Nachmeldungen ersetzt.

Vorläufige Ergebnisse für das Jahr 2013 werden im März 2014 veröffentlicht.

- Detaillierte Angaben zum Außenhandel von Thüringen enthält der Statistische Bericht „Aus- und Einfuhr in Thüringen 2012 – endgültige Ergebnisse“.

### **Weitere Auskünfte erteilt:**

Jürgen Heß

Telefon: 0361 37-84210

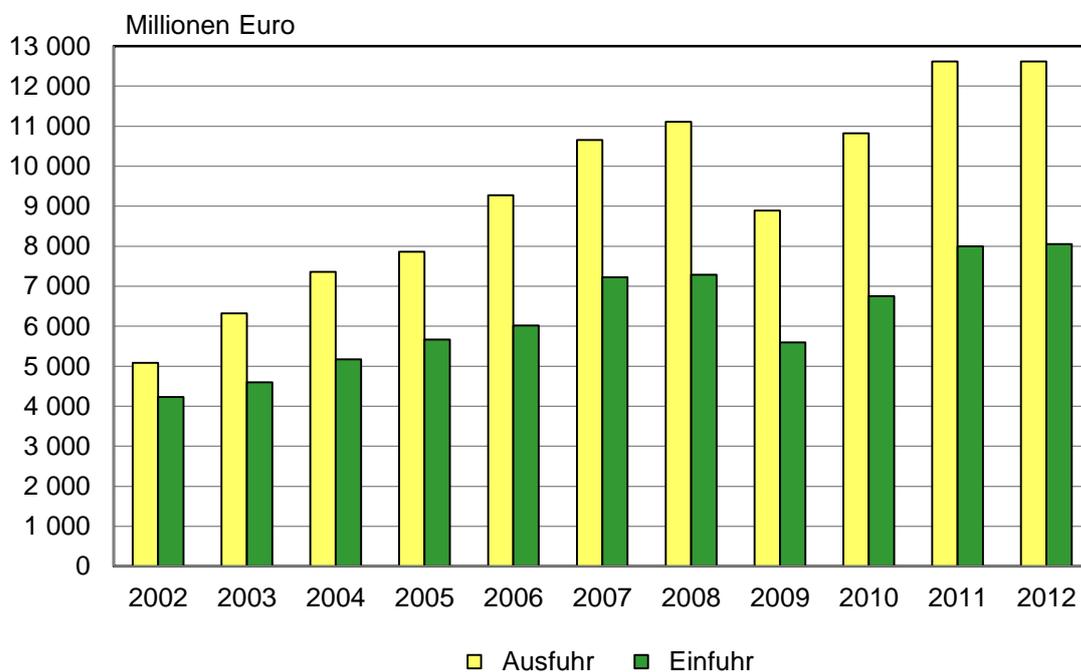
E-Mail: [juergen.hess@statistik.thueringen.de](mailto:juergen.hess@statistik.thueringen.de)

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

### Außenhandel in Thüringen\* 2002 bis 2012



\*endgültige Ergebnisse

Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ausfuhr und Einfuhr nach ausgewählten Ländergruppen und Ländern  
im Jahr 2012 in Thüringen**

Ländergruppe Land	2012	Veränderung gegenüber 2011	Anteil am Insgesamt
	1 000 Euro	Prozent	

**Ausfuhr (Spezialhandel)**

<b>Insgesamt</b>	<b>12 612 682</b>	<b>- 0,1</b>	<b>100,0</b>
davon			
EU-Länder (EU-28)	7 915 677	- 2,6	62,8
darunter			
Frankreich	987 982	- 8,0	7,8
Vereinigtes Königreich	969 517	4,6	7,7
Tschechische Republik	710 908	3,9	5,6
Italien	699 524	- 8,3	5,5
Österreich	690 662	- 1,2	5,5
Polen	593 067	- 6,1	4,7
Ungarn	564 474	44,6	4,5
Niederlande	562 248	-13,2	4,5
Spanien	518 269	-14,8	4,1
Belgien	404 487	-13,1	3,2
Slowakei	244 694	1,7	1,9
Übrige Länder	4 697 005	4,0	37,2
darunter			
Vereinigte Staaten	814 325	10,6	6,5
Volksrepublik China	589 842	-11,6	4,7
Russische Föderation	421 022	5,4	3,3
Schweiz	415 523	- 2,2	3,3

**Einfuhr (Generalhandel)**

<b>Insgesamt</b>	<b>8 052 612</b>	<b>0,7</b>	<b>100,0</b>
davon			
EU-Länder (EU-28)	5 678 451	3,9	70,5
darunter			
Italien	679 661	5,8	8,4
Vereinigtes Königreich	617 253	16,9	7,7
Niederlande	526 016	0,3	6,5
Polen	501 958	- 5,4	6,2
Österreich	495 075	- 2,1	6,1
Tschechische Republik	485 868	5,8	6,0
Frankreich	429 996	4,8	5,3
Spanien	398 827	- 3,8	5,0
Belgien	386 054	1,0	4,8
Ungarn	164 450	11,2	2,0
Slowakei	145 237	1,4	1,8
Übrige Länder	2 374 161	- 6,3	29,5
darunter			
Volksrepublik China	798 163	4,0	9,9
Vereinigte Staaten	268 979	-11,3	3,3
Russische Föderation	241 531	-29,6	3,0
Japan	173 771	-14,6	2,2

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ausfuhr und Einfuhr nach ausgewählten Warengruppen und -untergruppen  
im Jahr 2012 in Thüringen**

Warengruppe Warenuntergruppe	2012	Veränderung gegenüber 2011	Anteil am Insgesamt
	1 000 Euro	Prozent	
<b>Ausfuhr (Spezialhandel)</b>			
<b>Insgesamt*</b>	<b>12 612 682</b>	<b>- 0,1</b>	<b>100,0</b>
darunter			
Ernährungswirtschaft	786 066	3,6	6,2
Gewerbliche Wirtschaft	11 638 582	- 0,5	92,3
darunter			
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	1 628 119	4,8	12,9
pharmazeutische Erzeugnisse	726 303	- 1,2	5,8
Personenkraftwagen und Wohnmobile	713 359	-19,9	5,7
Waren aus Kunststoffen	674 986	2,2	5,4
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	583 467	13,7	4,6
<b>Einfuhr (Generalhandel)</b>			
<b>Insgesamt*</b>	<b>8 052 612</b>	<b>0,7</b>	<b>100,0</b>
darunter			
Ernährungswirtschaft	721 171	- 1,6	9,0
Gewerbliche Wirtschaft	6 881 609	0,2	85,5
darunter			
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	752 440	-11,1	9,3
Luftfahrzeuge	378 151	35,3	4,7
Kunststoffe	323 267	17,6	4,0
Möbel	309 440	- 8,9	3,8
Waren aus Kunststoffen	295 319	16,4	3,7

\* Im Insgesamt sind Rückwaren und Ersatzlieferungen sowie Zuschätzungen für Anwertausfälle und Befreiungen enthalten.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –